



AUSSCHREIBUNG

Deutsche Meisterschaften der Leistungsklassen

in Seligenstadt (HETTV)
am 13./14. Juni 2015

| | |
|---|---|
| VERANSTALTER: | Deutscher Tischtennis-Bund e.V. (DTTB) |
| AUSRICHTER: | Hessischer Tischtennis-Verband e.V. (HETTV) |
| DURCHFÜHRER: | TTC Seligenstadt e.V. |
| AUSTRAGUNGSORT: | Sporthallen der Merianschule und Einhardschule Einhardstraße 63500 Seligenstadt |
| GESAMTLEITUNG/ ORGANISATION: | Andreas Hain, TTC Seligenstadt Turniertelefon: 015114965246 |
| TURNIERLEITUNG: | Ingrid Hoos Harald Günther Tobias Senst |
| SCHIEDSGERICHT: | Frank Staudenecker, DTTB-Ressortleiter Erwachsenensport Michael Althoff, DTTB-Ressort Erwachsenensport Heiner Spindeler, DTTB-Ressort Erwachsenensport |
| OBERSCHIEDSRICHTER: | N.N. N.N. |
| SCHIEDSRICHTEREINSATZ: | N.N. |
| SCHIEDSRICHTER: | Jede(r) Teilnehmer(in) kann in den Vorrundenspielen am Samstag als Zählschiedsrichter eingesetzt werden und ist zu diesem Einsatz verpflichtet. Ab Sonntag (Achtelfinale) werden lizenzierte Schiedsrichter des ausrichtenden Verbandes eingesetzt. |
| PRESSE: | Simone Hinz, Pressesprecherin des DTTB Florian Leidheiser, Referat Öffentlichkeitsarbeit des DTTB |

ERGEBNISDIENST: MKTT-online, Tobias Senst
www.ttc-seligenstadt.de

**TISCHE, NETZE, UMRANDUNGEN,
ZÄHLGERÄTE, SR-TISCHE,
HANDTUCHKÖRBE,
RÜCKENNUMMERN:** JOOLA

BÄLLE: TIBHAR

TEILNAHMEBERECHTIGUNG: Es wird mit Plastikball Tibhar 40+ (3*** SYNTT) gespielt.
Die Startplätze werden, basierend auf der Anzahl der jeweiligen Mitgliedsvereine, den Mitgliedsverbänden zugeteilt; mindestens jedoch ein Startplatz pro Mitgliedsverband. Bei Ausfall von Spielern fallen diese Startplätze an den Mitgliedsverband zurück.

Die Spielklasseneinteilung erfolgt durch das Ressort Erwachsenensport. Die Unterlagen für die Startberechtigung sind der Meldestelle in der Halle vor Beginn der Veranstaltung vorzulegen.

Weitere interessierte Spieler(innen) können über den Mitgliedsverband dem DTTB mitgeteilt werden – inklusive einer internen Verbandsreihenfolge!

**SPIELSYSTEM/
AUSTRAGUNGSMODUS:**

In der Vorrunde der Einzelkonkurrenzen wird in 8 Gruppen zu je 4 Spielern im System "Jeder gegen jeden" gespielt. Die Gruppeneinteilung nimmt das Ressort Erwachsenensport vor.

Die Erst- und Zweitplatzierten jeder Gruppe qualifizieren sich für das Achtelfinale. Ab dem Achtelfinale wird im einfachen K.-o.-System gespielt. Die Gruppenersten werden auf die Plätze 1, 4, 5, 8, 9, 12, 13 und 16, die Gruppenzweiten in die jeweils andere Hälfte auf die dann noch freien Plätze gelost.

Sollten die Felder nicht voll besetzt sein, wird der Austragungsmodus durch das Ressort Erwachsenensport oder das Schiedsgericht in Abstimmung mit der Turnierleitung entsprechend der Anzahl der Spieler angepasst.

Die Doppelkonkurrenzen werden im einfachen K.-o.-System ausgetragen.

Wird ein Spieler für eine Doppel-Konkurrenz ohne Partner gemeldet, so bemüht sich das Ressort Erwachsenensport um die Zusammenstellung mit einem anderen Spieler. Fällt in einem Doppel ein Partner nach erfolgter Auslosung aus, so kann die Ersatzgestellung nur durch einen Spieler, der in der entsprechenden Konkurrenz nicht ausgelost ist, oder nur durch einen Spieler, dessen Partner ebenfalls ausgefallen ist, erfolgen. Sonstige Umstellungen von Doppelpaarungen nach erfolgter Auslosung sind ausgeschlossen.

In allen Einzeln und Doppeln entscheiden drei Gewinnsätze.

AUSTRAGUNGSREIHENFOLGE: Die Austragungsreihenfolge in den Gruppenspielen lautet:

| 1. Runde | 2. Runde | 3. Runde |
|----------|----------|----------|
| 1 – 4 | 3 – 1 | 1 – 2 |
| 2 – 3 | 4 – 2 | 3 – 4 |

KLASSENEINTEILUNG:
 A: Verbandsebene
 B: Bezirksebene
 C: Kreisebene

(siehe beiliegende Klasseneinteilung nach Q-TTR-Werten!)

KONKURRENZEN:

A-Klasse: Damen-Einzel und –Doppel
 Herren-Einzel und –Doppel

B-Klasse: Damen-Einzel und –Doppel
 Herren-Einzel und –Doppel

C-Klasse: Damen-Einzel und –Doppel
 Herren-Einzel und –Doppel

WERTUNG: Ein einzelnes Spiel wird für eine/n Spieler/in als verloren gewertet, wenn

- er/sie nicht oder nicht rechtzeitig zum festgesetzten Zeitpunkt antritt, außer in begründeten Fällen,
- er/sie dieses kampflos abgibt oder es vorzeitig beendet,
- festgestellt wird, dass er/sie mit nicht von der ITTF zugelassenen Schlägerbelägen antritt und sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen,
- vor dem Spiel vom OSR mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Kleber oder andere Mittel mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet worden sind und er/sie sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen,
- nach einem Spiel vom OSR durch einen Test mit einem ITTF-anerkannten Testgerät festgestellt wird, dass ein Kleber oder andere Mittel mit schädlichen flüchtigen Lösungsmitteln verwendet worden sind.

Über die Platzierung in den Gruppenspielen der Vorrunde entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Spielen. Bei Punktgleichheit entscheidet die größere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen. Ist auch diese identisch, entscheiden die Spiele der Punktgleichen untereinander (Punkt-, Satz-, und ggf. Balldifferenz).

SPIELBEDINGUNGEN: Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und



Team Sponsor DTTB

Auslegung des DTTB.
Allen Anordnungen der Turnierleitung ist Folge zu leisten.

SPIELANSETZUNG:

Die Spielansetzung erfolgt automatisch nach Zeitplan (vorläufige Version liegt der Ausschreibung bei). Die Spieler haben sich unaufgefordert fünf Minuten vor der angegebenen Zeit am Tisch einzufinden. Der genaue Zeitplan und die endgültige Spielreihenfolge auf Grundlage der tatsächlich anwesenden Spieler werden den Teilnehmern bei der Anmeldung ausgehändigt.

AUSZEICHNUNGEN:

Die Erst-, Zweit- und Drittplatzierten in jeder Konkurrenz erhalten Medaillen und Urkunden des DTTB, die im Rahmen der offiziellen Siegerehrung am Endspieltag überreicht werden.

**NENNUNGEN /
TEILNAHMEZUSAGE:**

Durch den zuständigen Mitgliedsverband anhand des beigefügten Meldeformulars schriftlich (mit Angabe des Vereinsnamens, der Spielklasse, des Geburtsdatums und einer E-Mail-Adresse), aufgelistet in Einzel und Doppel an:

Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69 - 69 50 19 - 14
Fax: 0 69 - 69 50 19 - 13

E-Mail: back.dttb@tischtennis.de (Christian Back)

NENNUNGSSCHLUSS:

Dienstag, den 26. Mai 2015 (Posteingang)

Verspätete Meldungen können akzeptiert werden, wenn die entsprechenden Qualifikationsveranstaltungen der Mitgliedsverbände erst nach dem o.g. Termin erfolgen und vorab eine Mitteilung hierüber an den DTTB erfolgt ist. Hierbei muss weiterhin mitgeteilt werden, ob tatsächlich eine Meldung in den jeweiligen Klassen erfolgen wird.

Hat sich ein(e) Spieler(in) bis 45 Minuten vor Beginn der Veranstaltung nicht bei der Meldestelle angemeldet, behält sich das Schiedsgericht bzw. die Turnierleitung vor, diese(n) Spieler(in) zu streichen und/oder durch eine(n) andere(n) Spieler(in) zu ersetzen.

MELDESTELLE:

Am Freitag, 12. Juni 2015, von 18 bis 21 Uhr und am Samstag, 13. Juni 2015 von 8.00 bis 9.15 Uhr für alle Konkurrenzen im Foyer der Einhardschule (große Halle).

AUSLOSUNG:

Mittwoch, den 10. Juni 2015 (11:00 Uhr) im Generalsekretariat des DTTB in Frankfurt am Main.
Die Auslosung wird unmittelbar nach Fertigstellung im Internet auf www.tischtennis.de veröffentlicht. Aufgrund von kurzfristigen Absagen, kann es auch danach noch zu



Team Sponsor DTTB

Veränderungen kommen!

STARTGELD / GEBÜHREN: Das Startgeld beträgt pro Teilnehmer 25,- Euro, zu entrichten an den DTTB. Die Rechnungen werden nach der Veranstaltung den Mitgliedsverbänden zugestellt.

FINANZIERUNG: Alle anfallenden Kosten werden von den Teilnehmern getragen (Anreise, Übernachtung, Verpflegung).

UNTERKUNFT: Die Buchung der Unterkünfte erfolgt durch die Teilnehmer selbst. Aufgrund einer großen Messe in Frankfurt kann nur ein Hotel zu Sonderkonditionen angeboten werden. (Fahrzeit zur Halle ca. 10 Minuten). Einzelzimmer incl. Frühstück 66.- Euro, Doppelzimmer incl. Frühstück 90.- Euro. Die Zimmer können unter dem Stichwort „TTC“ **bis zum 11. Mai 2015** gebucht werden:

Best Western Hotel Frankfurt-Rodgau
Kopernikusstrasse 1
63110 Rodgau
Tel.: 0049 (0) 6106 / 824500

ANREISEMÖGLICHKEITEN: PKW:
Von der BAB A3 kommend immer der Vorfahrtsstraße folgen; über den Bahnübergang, nächste Ampel rechts in Richtung Mainhausen, der Vorfahrtsstraße folgen, an der 2. großen Ampel rechts in die Einhardstraße abbiegen

BAHN:
Bahnhof Seligenstadt; Babenhäuser Straße; dann links in die Würzburger Straße; dann rechts in die Einhardstraße

ÄRZTLICHE BETREUUNG / ERSTE HILFE: Krankenhaus Seligenstadt, ausgebildete Ersthelfer vor Ort

ANTI-DOPING: Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Die ADO des DTTB ist auf www.tischtennis.de im Bereich *TopSport* hinterlegt; die aktuelle Liste der verbotenen Substanzen auf www.nada-bonn.de. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL
c/o Deutscher Tischtennis-Bund
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 Frankfurt
Tel.: 0 69 / 69 50 19 -19

SCHLÄGERTESTS: Auszüge aus TT-Regel(n)grundlagen zu Schlägertests:



Team Sponsor DTTB

Internationale Tischtennis-Regeln A

4.7 Das Belagmaterial muss ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung verwendet werden.

Internationale Tischtennis-Regeln B

2.4 Schlägertests

2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

Wettspielordnung des DTTB

A 2 Spielregeln

[...] Bei allen Veranstaltungen können Schlägertests durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden. Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei dem Schlägertest nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprochen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die gültige ‚Richtlinie zu Schlägertests im DTTB‘ (Stand August 2014). Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigelegt.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Mit Abgabe der Meldung geht jedes gesundheitliche Risiko auf die Teilnehmerin / den Teilnehmer über. DTTB, Ausrichter und Durchführer übernehmen keinerlei Haftung. Jeder sollte vorsichtshalber seine Krankenkassen - Chipkarte mitbringen.

Wenn bei Veranstaltungen des Verbands Gegenstände des Veranstalters, Ausrichters oder Durchführers von Teilnehmern an der Veranstaltung vorsätzlich oder fahrlässig beschädigt werden, so haften der Schädiger bzw. dessen Verband oder Verein dem Veranstalter, Ausrichter oder Durchführer für den entstandenen Schaden.

EINVERSTÄNDNIS :

Der Spieler / die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Internet, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanischen Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise nach Seligenstadt und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 24.04.2015

Christian Back
Referat Leistungssport

Anlagen:

- Meldeformular (1)
- Quoten (2)
- Vorläufiger Zeitplan (3)
- Klasseneinteilung nach Q-TTR-Werten (4)
- Auszug aus der Richtlinie für Schlägerkontrolle: Hinweise für Spieler, Händler und Durchführer (5)

cc/ Präsidium, RES, RSR, ALSP, Mitgliedsverbände, Sportwarte, GS, TMG, OSR, SRE, RC, Durchführer

